

Jahresbericht 2024
zur Umsetzung der qualitätsverbessernden
Maßnahmen gemäß
§ 2 Nummer 3 der Anlage 2 des GBA-
Beschlusses vom 05.12.2019

Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
(UKGM), Standort Marburg
Baldingerstraße
35043 Marburg

Inhalt

1.	Einleitung.....	2
2.	Qualitätsverbessernde Maßnahmen und Ergebnisse.....	2
a.	Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner	2
b.	Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Chirurgie, Pathologie und Radiologie bzw. der Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzweiterbildung	5
c.	Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben.....	6
d.	Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung (inklusive der erstellten SOPs und Behandlungskonzepte)	7
e.	Anzahl/Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen...	9
f.	Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren	10
g.	Nennung der Leitlinien und Konsensuspapiere, an denen das Zentrum mitarbeitet ...	12
h.	Nennung der wissenschaftlichen Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Zentrums im Bereich Onkologie	16
i.	Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnimmt.....	23
j.	Durchführung von Informationsveranstaltungen für Betroffene und Patientenorganisationen	29
	Anlagen.....	31

1. Einleitung

Dieser Bericht wird im Rahmen der „Regelungen des G-BA zur Konkretisierung der besonderen Aufgaben von Zentren und Schwerpunkten gemäß § 136c Absatz 5 SGB V (Zentrums-Regelungen)“ einmal pro Jahr auf der Datengrundlage des Vorjahres erstellt und öffentlich zugänglich gemacht. Er dient als Grundlage für Darstellung der qualitätsverbessernden Maßnahmen und Ergebnisse. Es werden alle Einrichtungen des Universitätsklinikums Marburg, berücksichtigt, welche sich im Geltungsbereich des Onkologischen Zentrums befinden.

Die strukturelle Gliederung aus der „Zentrums-Regelung“ wurde in diesem Bericht übernommen. Die qualitätsverbessernden Maßnahmen sind in der Anlage 2 – Anforderungen an Onkologische Zentren unter § 2 Nummer 3 aufgeführt.

Grundlage dieses Berichts sind die Eingaben aus dem Jahr 2024.

2. Qualitätsverbessernde Maßnahmen und Ergebnisse

a. Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Im Onkologischen Zentrum des Comprehensive Cancer Center des Universitätsklinikums Marburg sind folgende Organkrebszentren / Module etabliert:

Organkrebszentrum/ Modul	Leitung des Zentrums	Zertifiziert seit
Zentren (DKG):		
Onkologisches Zentrum (OZ) im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Prof. Dr. med. Thomas Wündisch	03.09.2013
Brustzentrum Regio im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Dr. med. Christine Köhler	25.07.2003
Gynäkologisches Krebszentrum im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Prof. Dr. med. Uwe Wagner	07.09.2010
Carreras Leukämie- und Lymphom Centrum im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Prof. Dr. med. Andreas Burchert	Schwerpunkt im OZ seit 2013 Erstzertifizierung als Zentrum seit 07.09.2021
Marburger Hauttumorzentrum	Dr. med. Martin Gschnell	20.12.2011
Neuroonkologisches Zentrum Marburg	Prof. Dr. med. Ch. Nimsky	26.09.2017
Prostatakarzinomzentrum Marburg im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Prof. Dr. Sebastian Adeberg	18.09.2008

Organkrebszentrum/ Modul	Leitung des Zentrums	Zertifiziert seit
Viszeralonkologisches Zentrum Marburg im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Dr. med. Veit Kanngießer	12.05.2009
Module (DKG):		
Kopf-Hals- Tumorzentrum Marburg	Prof. Dr. med. Urban Geithoff	02.09.2013
Pankreaskarzinomzentrum Marburg im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Dr. med. Tobias Grote	20.09.2016
Ösophaguskarzinom Zentrum Marburg im Comprehensive Cancer Center (CCC) Marburg	Prof. Dr. med. Ulrike Walburga Denzer	06.09.2024
Weitere Zertifizierungen		
ENETS Europäisches Exzellenzzentrum für Neuroendokrine Tumore Marburg	PD Dr. med. Anja Rinke	10.01.2011
DEGIR Zentrum für minimal invasive Onkologie	Prof. Dr. med. Andreas Mahnken	15.07.2018

Die Hauptkooperationspartner sind gleichberechtigte Leistungserbringer, die sich einer Qualitätsüberprüfung (Audit) unterziehen und obligat bei Tumorkonferenzen anwesend sein müssen. Diese sind:

- Hämatologie, Onkologie und Immunologie
- Radioonkologie und Strahlentherapie
- Pathologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Neuroradiologie
- Neuropathologie
- Urologie und Kinderurologie
- Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Gastroenterologie, Endokrinologie, Stoffwechsel und klinische Infektiologie
- Nuklearmedizin
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Dermatologie und Allergologie
- Gynäkologie, gyn. Endokrino- und Onkologie
- Pneumologie
- Kinderchirurgie
- Viszeral- Thorax- und Gefäßchirurgie

- Humangenetik und Humangenetische Beratung
- Orthopädie und Unfallchirurgie

Des Weiteren sind weitere Fachbereiche der internen Organisationsstruktur Mitglieder des Onkologischen Zentrums. Diese sind detailliert in den Anlagen dargestellt.

(s. Anlage 1: Liste der Kooperationspartner intern)

Das externe Netzwerk des Universitätsklinikums Marburg besteht aus den sonstigen Leistungserbringern und den Zuweisern des niedergelassenen Bereichs. Diese sind im Rahmen von Kooperationsvereinbarungen an das Zentrum angeschlossen.

(s. Anlage 2: Liste der Kooperationspartner extern)

b. Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Chirurgie, Pathologie und Radiologie bzw. der Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzweiterbildung

Fachgebiet	Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte
Onkologie	12
Chirurgie*	33* (95 gesamt im onkologischen Bereich, dies inkludiert die unter * genannten 33+ weitere 62 Chirurgie Fachärzte aus den Bereichen HNO, Gyn, MKG, NCH, Uro)
Pathologie	9
Radiologie	5
Neuroradiologie	5
Neuropathologie	2
Strahlentherapie	10
Nuklearmedizin	4

* Allgemeine Chirurgie, Viszeralchirurgie, Thoraxchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie

c. Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben

Das Leistungsgeschehen des Zentrums bezogen auf eigene Patientenfälle stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	ICD-10	Anzahl*
Bösartige Neubildungen der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx	C00-C14	359
Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	C15-C26	1054
Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	C30-C39	691
Bösartige Neubildungen des Knochens und des Gelenkknorpels	C40-C41	28
Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	C43-C44	818
Bösartige Neubildungen des mesothelialen Gewebes und des Weichteilgewebes	C45-C49	81
Bösartige Neubildungen der Brustdrüse [Mamma]	C50	641
Bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	C51-C58	388
Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	C60-C63	610
Bösartige Neubildungen der Harnorgane	C64-C68	561
Bösartige Neubildungen des Auges, des Gehirns und sonstiger Teile des Zentralnervensystems	C69-C72	184
Bösartige Neubildungen der Schilddrüse und sonstiger endokriner Drüsen	C73-C75	208
Bösartige Neubildungen ungenau bezeichneter, sekundärer und nicht näher bezeichneter Lokalisationen	C76-C80	905
Bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes, als primär festgestellt oder vermutet	C81-C96	883
Summe:		7411
Anzahl Tumorkonferenzempfehlungen		8817

* vollstationäre Fälle mit onkologischer Entlassdiagnose

Im Berichtsjahr 2024 wurden im Onkologischen Zentrum sowohl interdisziplinäre Fallkonferenzen als auch Tumorboards für stationäre Patientinnen oder Patienten anderer Krankenhäuser durchgeführt:

Fälle aus Kooperationshäusern für Tumorboards	folgt
Fälle aus Kooperationshäusern für Fallkonferenzen	folgt

d. Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung (inklusive der erstellten SOPs und Behandlungskonzepte)

Regelhafte Maßnahmen zur Qualitätssicherung und –verbesserung sind die Durchführung von internen und externen Audits in den unter 2.a. genannten Zentren.

Aus diesen Audits werden im Rahmen des PDCA-Zyklus anhand festgestellter Hinweise und Verbesserungspotentiale konkrete Maßnahmen geplant und die Umsetzung systematisch anhand eines Aktionsplanes nachverfolgt. Die Umsetzung der Maßnahmen und die Prüfung ihrer Wirksamkeit obliegen den jeweiligen Qualitätsmanagementbeauftragten und Koordinatoren der Orgazentren oder des Onkologischen Zentrums. Eine Bewertung der Maßnahmenumsetzung erfolgt jährlich im Zentrumsreview.

Standards und Behandlungskonzepte werden fortlaufend in den Qualitätszirkeln der Zentren erarbeitet und über ein Dokumentenmanagementsystem im Intranet der Klinik veröffentlicht bzw. soweit erforderlich auch externen Kooperationspartnern zur Verfügung gestellt. Für die Prüfung und Freigabe von SOPs und Behandlungskonzepten sind dezidierte Verantwortlichkeiten jeweils auf Zentrums Ebene festgelegt. Die SOPs und Behandlungskonzepte umfassen mindestens die im Rahmen der Zertifizierung durch die Krebsgesellschaft geforderten Standards, sowie weitere interne Standards, insofern dies für die Sicherstellung der Behandlungsqualität als notwendig erachtet wird, und sind im Dokumentenmanagementsystem RoXtra® hinterlegt. Dort lassen sich die komplexen Strukturen unserer Kliniken und Abteilungen abbilden und stehen allen Beschäftigten zur Verfügung. Alle für die Regelung der Routineabläufe und die Zertifizierung erforderlichen (dokumentierten Informationen) SOPs sind im zentralen QM-Handbuch im Intranet hinterlegt und stehen allen Mitarbeitenden transparent ohne Zugriffsbeschränkung zur Verfügung.

Durch das Dokumentenmanagementsystem sind alle gelenkten Dokumente mit Titel, Datum, Autor und einer Referenznummer etc. versehen und unterliegen einer regelmäßigen Gültigkeitskontrolle.

Die Kommunikation neuer oder aktualisierter SOPs erfolgt zum einen auf elektronischem Wege direkt aus dem Dokumentenmanagementsystem (mit und ohne Lesebestätigung), zum anderen werden Neuerungen/ Änderungen im Rahmen regelmäßiger Teamsitzungen,

Abteilungsbesprechungen, Tumorkonferenzen und Qualitätszirkeln, Prozessveränderungen besprochen. Alle Dokumente unterliegen einer angemessenen Überprüfung und Genehmigung durch den Prozessverantwortlichen. Elektronisch wird durch die Lenkung der dokumentierten Informationen sichergestellt, dass die Informationen dort, wo sie benötigt werden, in der aktuellen Version verfügbar sind.

Zusätzlich stehen die in Kooperation und unter Federführung des UCT Frankfurt aktuell 87 konsentierten entitätenspezifischen Verfahrensabstimmungen für Diagnostik, Therapie und Nachsorge zur Verfügung. Diese stehen für alle internen und externen Mitglieder des Onkologischen Zentrums in einem passwortgeschützten Bereich der Website zur Verfügung. Erstellt werden diese auf Basis bestehender AWMF-Leitlinien und im Rahmen von Leitliniensitzungen grafisch aufgearbeitet, aktualisiert und konsentiert. Ergänzt werden sie um aktuelle Leitlinien zur Rekrutierung in offenen klinischen Studien.

e. Anzahl/Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Es wurden insgesamt 4 Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen im Jahr 2024 durchgeführt, die der fallunabhängigen Informationsvermittlung über Behandlungsstandards und Behandlungsmöglichkeiten in der onkologischen Versorgung dienen.

Des Weiteren fanden 4 Qualitätszirkel im Interdisziplinären Onkologischen Zentrum statt:

27.03.2024 Qualitätszirkel Zentrumskoordinatoren OZ & alle Organkrebszentren

02.07.2024 Qualitätszirkel Leitungskreis OZ & aller Organkrebszentren mit Kooperationspartnern

10.12.2024 Qualitätszirkel Leitungskreis OZ & aller Organkrebszentren mit Kooperationspartnern

07.11.2024 Qualitätszirkel Onkologisches Zentrum/ Hauttumorzentrum

(s. Anlage 3 – Anzahl/Beschreibung der Fortbildungsveranstaltungen)

f. Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren

1) Strukturierter Austausch mit dem UCT Frankfurt

Hintergrund: Im November 2018 wurde das UCT Frankfurt-Marburg (<https://uct-frankfurt-marburg.de/>) gegründet (Kooperationsvertrag vom 25.11.2019). Ein Ziel war die gemeinsame Antragstellung als Onkologisches Spitzenzentrum (CCC Konsortium) bei der Deutschen Krebshilfe. Der Antrag wurde im Dezember 2019 abgegeben und im November 2020 von der internationalen Gutachterkommission begutachtet (nach einem virtuellen Audit).

Die Anerkennung als Onkologisches Spitzenzentrum durch die Deutsche Krebshilfe erfolgte 2021 und wurde 2024 nach internationaler Begutachtung am 23.04.2024 verlängert (01.07.2024 Vorabbescheid, 19.02.2025 endgültiger Bescheid) und impliziert Kooperationen im Rahmen der Grundlagen- und der translationalen Forschung sowie eine umfassende Zusammenarbeit im Bereich klinischer Studien und in der interdisziplinären Patientenversorgung. Gemeinsame tumorspezifische Schwerpunkte wurden etabliert (Dermatologische Onkologie / Gastrointestinale Onkologie / Gynäkologische Onkologie / Hämatologische Neoplasien / Kopf- und Hals-Tumoren / Neuroonkologie / Pädiatrische Onkologie / Thoraxonkologie / Urogenitale Tumoren / Sarkome). Diese interdisziplinären Disease-Teams stimmen auch die Studienaktivitäten ab. Am UCT Frankfurt wird ein gemeinsames Studienregister geführt, in diesem können alle aktiven Studien im Internet eingesehen werden (www.uct-frankfurt.de/studienregister). Weiterhin stimmt sich eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe bezüglich der Durchführung von interventionellen Studien im Rahmen des CTCN (Clinical Trial Center Network) ab. Hier werden auch gemeinsame SOPs zur Durchführung klinischer Studien erarbeitet. Weiterhin werden Quartalsberichte zur onkologischen Studienaktivität der diversen Studienzentralen an den Standorten durchgeführt und gemeinsame Strategien zur Verbesserung der Rekrutierung von onkologischen PatientInnen in diese Studien entwickelt.

In bestimmten Tumorboards (aktuell: Molekulares Tumorboard und das Tumorboards des Partikelzentrums Marburg) schalten sich die Kollegen regelmäßig virtuell zusammen und diskutieren Fälle standortübergreifend.

Es wurde ein gemeinsames Direktorium eingerichtet, welches regelmäßig (ca. 10x im Jahr) tagt und die Strategie für beide Standorte abstimmt und festlegt.

2) Strukturierter Austausch mit den Onkologischen Zentren in Fulda / Gießen / (Siegen, NRW)

Es wurde eine gemeinsame strukturierte Versorgung von Patienten, bei denen eine Indikation zur autologen oder allogenen Stammzelltransplantation besteht oder die Indikation für CAR-T-

Zellen zu evaluieren ist, etabliert. Hier findet jeweils freitags eine standortübergreifende Videokonferenz (Indikationsbesprechung) statt.

3) Es erfolgt weiterhin eine zentrumsübergreifende Mitarbeit in den Arbeitsgruppen des Hessischen Onkologiekonzeptes.

g. Nennung der Leitlinien und Konsensuspapiere, an denen das Zentrum mit- arbeitet

Das Zentrum arbeitet an n = 30 Leitlinien und Konsensuspapieren mit:

Fachdisziplin	Bezeichnung der Leitlinie (inkl. Versionsstand)	Verantwortliche/-r
VTG-Chirurgie	Screening and surveillance practices for Multiple Endocrine Neoplasia type 1-related Neuroendocrine Tumours in European Neuroendocrine Tumor Society Centers of Excellence (ENETS CoE) doi: 10.1111/jne.13468. Epub 2024 Nov 26.	Prof. Dr. D. Bartsch Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Strahlentherapie	Radiotherapy in cutaneous lymphomas: Recommendations from the EORTC cutaneous lymphoma tumour group Eur J Cancer . 2024 Nov;212:115064. doi: 10.1016/j.ejca.2024.115064. Epub 2024 Oct 8.	Prof. Dr. S Adeberg
Pathologie	Early breast cancer: ESMO Clinical Practice Guideline for diagnosis, treatment and follow-up Ann Oncol . 2024 Feb;35(2):159-182. doi: 10.1016/j.annonc.2023.11.016. Epub 2023 Dec 13.	Prof. Dr. C. Denkert
Pathologie	ESMO Expert Consensus Statements on the management of breast cancer during pregnancy (PrBC) Ann Oncol . 2023 Oct;34(10):849-866. doi: 10.1016/j.annonc.2023.08.001. Epub 2023 Aug 10.	Prof. Dr. C. Denkert
Pathologie	ESMO expert consensus statements (ECS) on the definition, diagnosis, and management of HER2-low breast cancer Ann Oncol . 2023 Aug;34(8):645-659. doi: 10.1016/j.annonc.2023.05.008. Epub 2023 Jun 1.	Prof. Dr. C. Denkert
Nuklearmedizin	S3-Leitlinie Schilddrüsenkarzinom geplante Fertigstellung: 31.12.2021, AWMF-Reg 031-056OL	Prof. Dr. M. Luster, Dr. F. Eilsberger Klinik für Nuklearmedizin
Nuklearmedizin	A Joint Statement from the American Thyroid Association, the European Association of Nuclear Medicine, the European Thyroid Association, the Society of Nuclear Medicine and Molecular Imaging on Current Diagnostic and Theranostic Approaches in the Management of Thyroid Cancer Thyroid, 2021 Jun 23	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin

Fachdisziplin	Bezeichnung der Leitlinie (inkl. Versionsstand)	Verantwortliche/-r
Nuklearmedizin	Structured reporting in oncologic hybrid imaging: a consensus recommendation. Nuklearmedizin, 2020 Aug;59(4):288-293; Rofo, 2020 Aug;192(8):739-744	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Nuklearmedizin	EANM practice guideline for PET/CT imaging in medullary thyroid carcinoma Eur J Nucl Med Mol Imaging, 2020 Jan;47(1):61-77	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Nuklearmedizin	Guideline for Radioiodine Therapy for Benign Thyroid Diseases (6/2022 - AWMF No. 031-003)	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Nuklearmedizin	Position paper from the Endocrine Task Force of the European Organisation for Research and Treatment of Cancer (EORTC) on the management and shared decision making in patients with low-risk micro papillary thyroid carcinoma Eur J Cancer . 2023 Jan;179:98-112. doi: 10.1016/j.ejca.2022.11.005. Epub 2022 Nov 15.	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Nuklearmedizin	European Thyroid Association Guidelines for the management of pediatric thyroid nodules and differentiated thyroid carcinoma Eur Thyroid J . 2022 Nov 29;11(6):e220146. doi: 10.1530/ETJ-22-0146. Print 2022 Dec 1.	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Nuklearmedizin	EANM procedure guideline for the treatment of liver cancer and liver metastases with intra-arterial radioactive compounds Eur J Nucl Med Mol Imaging . 2022 Apr;49(5):1682-1699. doi: 10.1007/s00259-021-05600-z. Epub 2022 Feb 11.	Prof. Dr. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Neurochirurgie	Incidence, epidemiology, radiology, and classification of metastatic spine tumors: WFNS Spine Committee recommendations doi: 10.1007/s10143-024-03095-4. Neurosurg Rev . 2024 Nov 16;47(1):853.	Dr. M. Pojskic
Gastroenterologie Diagnostische und Interventionelle Radiologie VTG-Chirurgie Nuklearmedizin	S2k-Leitlinie Neuroendokrine Tumore Stand: 31.03.2018, gültig bis 30.03.2023 (AWMF-Reg. 021-27) Update der Leitlinie ab 07.2023 Koordinator: Prof.Dr. Thomas Gress Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie	Prof. Dr. T. Gress und Prof. Dr. A. Rinke Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie Prof. Dr. A. Mahnen Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie

Fachdisziplin	Bezeichnung der Leitlinie (inkl. Versionsstand)	Verantwortliche/-r
	(Zusammen mit Frau Prof.Pavel, Erlangen)	Prof. Dr. D. Bartsch Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie Prof. M. Luster Klinik für Nuklearmedizin
Gastroenterologie	S3-Leitlinie zum exokrinen Pankreaskarzinom Langversion 2.0 – Dezember 2021 – AWMF-Registernummer: 032/010OL Seufferlein T et al. Z Gastroenterol 2022; 60: 812–909	Prof. Dr. T. Gress Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie
Gastroenterologie VTG-Chirurgie	CAPS (International Cancer of the Pancreas Screening (CAPS) consortium: Management of patients with increased risk for familial pancreatic cancer: updated recommendations from the International Cancer of the Pancreas Screening (CAPS) Consortium Gut. 2020 Jan; 69(1): 7–17.	Prof. Dr. T. Gress Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie Prof. Dr. D. Bartsch Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Gastroenterologie	S2k-Leitlinie Qualitätsanforderungen in der gastrointestinalen Endoskopie, AWMF Register Nr. 021–022 Erstauflage 2015 und Aktualisierung in 2025	Prof. Dr. U. Denzer Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie
Gastroenterologie	Aktualisierte S2k-Leitlinie Helicobacter pylori und gastroduodenale Ulkuskrankheit der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) Juli 2022 – AWMF-Registernummer: 021 – 001. Fischbach W et al. Aktualisierte S2k-Leitlinie Helicobacter Z Gastroenterol 2023; 61: 544–606	Prof. Dr. U. Denzer Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie
Gastroenterologie	ENETS standardized (synoptic) reporting for endoscopy in neuroendocrine tumors. Borbath et al J Neuroendocrinol. 2022 Mar;34(3):e13105	Prof. Dr. R. Arnold Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie Prof. Dr. D. Bartsch Klinik für Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
Gastroenterologie	Clinical management of typical and atypical carcinoids/neuroendocrine tumors in ENETS centres of excellence (CoE): Survey from the ENETS lung NET task force	PD Dr. A. Rinke Klinik für Gastroenterologie und Endokrinologie
Gastroenterologie VTG-Chirurgie	European Neuroendocrine Tumor Society (ENETS) 2024 guidance paper for the management of well-differentiated small intestine neuroendocrine tumours	PD Dr. A. Rinke Prof. Detlef Bartsch
Gyn. Onkologie	S3 Leitlinie Diagnostik, Therapie und Nachsorge maligner Ovarialtumoren. Version 5.01, Konsultationsfassung (Leitlinienprogramm Onkologie)	Prof. Dr. U. Wagner Klinik für Gynäkologie, gyn. Endokrinologie und Onkologie

Fachdisziplin	Bezeichnung der Leitlinie (inkl. Versionsstand)	Verantwortliche/-r
Kinderchirurgie	S1-Leitlinie Extrakranielle Keimzelltumoren	Prof. Dr. G. Seitz, Klinik für Kinderchirurgie
Hämatologie	Allogene Stammzelltransplantation – Konditionierung Onkopedia Leitlinien Stand: November 2020	Prof. Dr. A. Burchert Klinik für Hämatologie, Onkologie und Immunologie
Diagnostische und Interventionelle Radiologie	S3-Leitlinie - Diagnostik und Therapie des Hepatozellulären Karzinoms und biliärer Karzinome Version 4, Konsultationsfassung 2022 (Leitlinienprogramm Onkologie) Version 4 in 2023 Version 5 in 2024	Prof. Dr. A. Mahnken Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Diagnostische und Interventionelle Radiologie	S3-Leitlinie - Adulte Weichgewebsarkome Version 1.01, Konsultationsfassung (Leitlinienprogramm Onkologie)	Prof. Dr. A. Mahnken Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Position Paper of the German Society for Interventional Radiology and Minimally Invasive Therapy (DeGIR) and the German Roentgen Society (DRG) on Structural and Professional Requirements in Interventional Oncology doi: 10.1055/a-2373-1013.	Prof. Dr. A. Mahnken Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Dermatologie	S1-Guideline Sebaceous Carcinoma J Dtsch Dermatol Ges . 2024 May;22(5):730-747. doi: 10.1111/ddg.15405. Epub 2024 Apr 28.	Dr. M. Gschnell
Dermatologie	S2k guidelines on the management of paraneoplastic pemphigus/paraneoplastic autoimmune multiorgan syndrome initiated by the European Academy of Dermatology and Venereology (EADV) J Eur Acad Dermatol Venereol . 2023 Jun;37(6):1118-1134. doi: 10.1111/jdv.18931. Epub 2023 Mar 25.	Dr. D. Didona

h. Nennung der wissenschaftlichen Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Zentrums im Bereich Onkologie

Im Jahr 2024 gab es n = 35 wissenschaftliche Publikationen (Kriterien: Journal Citation Reports JCR IF > 10; internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren), die federführend oder als KoautorIn von MitarbeiterInnen des Zentrums publiziert wurden.

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
Overall Survival with Pembrolizumab in Early-Stage Triple-Negative Breast Cancer	New England J Med 391(21) :1981-1991	Peter Schmid, Javier Cortes, Rebecca Dent, Heather McArthur, Lajos Pusztai, Sherko Kümmel, Carsten Denkert , Yeon Hee Park, Rina Hui, Nadia Harbeck, Masato Takahashi, Seock-Ah Im, Michael Untch, Peter A Fasching, Marie-Ange Mouret-Reynier, Theodoros Foukakis, Marta Ferreira, Fatima Cardoso, Xuan Zhou, Vassiliki Karantza, Konstantinos Tryfonidis, Gursel Aktan, Joyce O'Shaughnessy; KEYNOTE-522 Investigators
Event-free survival by residual cancer burden with pembrolizumab in early-stage TNBC: exploratory analysis from KEYNOTE-522	Ann Oncol 35(5):429-436	L Pusztai, C Denkert , J O'Shaughnessy, J Cortes, R Dent, H McArthur, S Kümmel, J Bergh, Y H Park, R Hui, N Harbeck, M Takahashi, M Untch, P A Fasching, F Cardoso, Y Zhu, W Pan, K Tryfonidis, P Schmid
Efficacy of subsequent therapies in patients with advanced ovarian cancer who relapse after first-line olaparib maintenance: results of the PAOLA-1/ENGOT-ov25 trial.	Ann Oncol S0923-7534(24)04907-X	Harter P , Marth C, Mouret-Reynier MA, Cropet C, Lorusso D, Guerra-Alfá EM, Matsumoto T, Vergote I, Colombo N, Mäenpää J, Lebreton C, de Gregorio N, Mosconi AM, Rubio-Pérez MJ, Bourgeois H, Fasching PA, Cecere SC, Hardy-Bessard AC, Denschlag D, de Percin S, Hanker L, Favier L, Bauerschlag D, Desauw C, Hillemanns P, Largillier R, Sehouli J, Grenier J, Pujade-Lauraine E, Ray-Coquard I; PAOLA-1/ENGOT-ov25 investigators.
Western lifestyle, metaflammation and the cell of origin of colon cancer	Nat Rev Gastroenterol Hepatol 21(9):603-604	Verhagen MP, Schmitt M , Fodde R.
Isatuximab, Carfilzomib, Lenalidomide, and Dexamethasone for the Treatment of High-Risk Newly Diagnosed Multiple Myeloma	J Clin Oncol 42(1):26-37	Lisa B Leypoldt, Diana Tichy, Britta Besemer, Mathias Hänel, Marc S Raab, Christoph Mann , Markus Munder, Hans Christian Reinhardt, Axel Nogai, Martin Görner, Yon-Dschun Ko, Maike de Wit, Hans Salwender, Christof Scheid, Ullrich Graeven, Rudolf Peceny, Peter Staib, Annette Dieing, Hermann Einsele, Anna Jauch, Michael Hundemer, Manola Zago, Ema Požek, Axel Benner, Carsten Bokemeyer, Hartmut Goldschmidt, Katja C Weisel

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
European Stop Tyrosine Kinase Inhibitor Trial (EURO-SKI) in Chronic Myeloid Leukemia: Final Analysis and Novel Prognostic Factors for Treatment-Free Remission	J Clin Oncol 42(16):1875-1880.	Francois-Xavier Mahon, Markus Pfirrmann, Stéphanie Dulucq, Andreas Hochhaus, Panayiotis Panayiotidis, Antonio Almeida, Jiri Mayer, Henrik Hjorth-Hansen, Jeroen J W M Janssen, Satu Mustjoki, Joaquin Martinez-Lopez, Hanne Vestergaard, Hans Ehrencrona, Katerina Machová Poláková, Ulla Olsson-Strömberg, Gert Ossenkoppele, Marc G Berger, Gabriel Etienne, Jolanta Dengler, Tim H Brümmendorf, Andreas Burchert , Delphine Réa, Philippe Rousselot, Franck E Nicolini, Wolf-Karsten Hofmann, Johan Richter, Susanne Saussele ; EURO-SKI Investigators; Investigators
Nectin4 amplification is frequent in solid tumors and predicts Enfortumab Vedotin response in metastatic urothelial cancer	J Clin Oncol 42(20):2446-2455.	Klümper N, Tran NK, Zschäbitz S, Hahn O, Büttner T, Roghmann F, Bolenz C, Zengernling F, Schwab C, Nagy D, Toma M, Kristiansen G, Heers H , Ivanyi P, Niegisch G, Grunewald CM, Darr C, Faridd A, Schlack K, Abbas M, Aydogdu C, Casuscelli J, Mokry T, Mayr M, Niedersüß-Beke D, Rausch S, Dietrich D, Saal J, Ellinger J, Ritter M, Alajati A, Kuppe C, Meeks J, Vera Badillo FE, Nakauma-González JA, Boormans J, Junker K, Hartmann A, Grünwald V, Hölzel M, Eckstein M
Nanoliposomal Irinotecan With Fluorouracil and Leucovorin or Gemcitabine Plus Cisplatin in Advanced Cholangiocarcinoma: A Phase II Study of the AIO Hepatobiliary-YMO Cancer Groups (NIFE-AIO-YMO HEP-0315)	J Clin Oncol 42(26):3094-3104.	Ettrich TJ, Modest DP, Sinn M, Striefler JK, Opitz B, Goetze T, Gallmeier E , Angermeier S, Fischer von Weikersthal L, Jacobasch L, Waldschmidt D, Niedermeier M, Sohm M, Berger AW, Manzini G, Fehrenbach U, Auer TA, Hosse C, Vogele D, Sookthai D, Schaaf M, Muche R, Hinke A, Seufferlein T, Perkhof L.
Perioperative Atezolizumab Plus Fluorouracil, Leucovorin, Oxaliplatin, and Docetaxel for Resectable Esophagogastric Cancer: Interim Results From the Randomized, Multicenter, Phase II/III DANTE/IKF-s633 Trial	J Clin Oncol 42(4):410-420	Sylvie Lorenzen, Thorsten Oliver Götze, Peter Thuss-Patience, Matthias Biebl, Nils Homann, Michael Schenk, Udo Lindig, Vera Heuer, Albrecht Kretzschmar, Eray Goekkurt, Georg Martin Haag, Jorge Riera-Knorrenschild , Claus Bolling, Ralf Dieter Hofheinz, Tianzuo Zhan, Stefan Angermeier, Thomas Jens Ettrich, Alexander Reinhard Siebenhuener, Moustafa Elshafei, Wolf Otto Bechstein, Timo Gaiser, Maria Loose, Disorn Sookthai, Christina Kopp, Claudia Pauligk, Salah Eddin Al-Batran ; AIO and SAKK Study Working Groups
Single or Double Induction With 7 1 3 Containing Standard or High-Dose Daunorubicin for Newly Diagnosed AML: The Randomized DaunoDouble Trial by the Study Alliance Leukemia	J Clin Oncol 43(1):65-74.	Christoph Rollig; Bjorn Steffen; Christoph Schliemann; Jan-Henrik Mikesch; Nael Alakel; Regina Herbst; Mathias Hanel; Richard Noppeney; Maher Hanoun; Martin Kaufmann; Barbora Weinbergerova; Kerstin Schafer-Eckart; Tim Sauer; Andreas Neubauer; Andreas Burchert ; Claudia D. Baldus; Jolana Mertova; Edgar Jost;Dirk Niemann; Jan Novak; Stefan W.

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
		Krause; Sebastian Scholl; Andreas Hochhaus; Gerhard Held; Tomas Szotkowski; Andreas Rank; Christoph Schmid; Lars Fransecky; Sabine Kayser; Markus Schaich; Michael Kramer; Frank Fiebig; Annett Haake; Johannes Schetelig, Jan Moritz Middeke; Friedrich Stolzel; Uwe Platzbecker; Christian Thiede; Carsten Muller-Tidow; Wolfgang E. Berdel, Gerhard Ehninger; Jiri Mayer; Hubert Serve; Martin Bornhauser
Non-stem cell lineages as an alternative origin of intestinal tumorigenesis in the context of inflammation.	Nat Genet 56(7):1456-1467	Verhagen MP, Joosten R, Schmitt M , Välimäki N, Sacchetti A , Rajamäki K, Choi J, Procopio P, Silva S, van der Steen B, van den Bosch TPP, Seinstra D , de Vries AC, Doukas M , Augenlicht LH, Aaltonen LA, Fodde R.
Sodium chloride in the tumor microenvironment enhances T cell metabolic fitness and cytotoxicity.	Nat Immunol 25(10):1830-1844	Soll D, Chu CF, Sun S, Lutz V , Arunkumar M, Gachechiladze M, Schäuble S, Alissa-Alkhalaf M, Nguyen T, Khalil MA, Garcia-Ribelles I, Mueller M, Buder K, Michalke B, Panagiotou G, Ziegler-Martin K, Benz P, Schatzlmaier P, Hiller K, Stockinger H, Luu M, Schober K, Moosmann C, Schamel WW, Huber M , Zielinski CE.
DYRK1B blockade promotes tumoricidal macrophage activity in pancreatic cancer.	Gut 73(10):1684-1701	Brichkina A, Ems M, Suezov R, Singh R, Lutz V, Picard FSR, Nist A, Stiewe T, Graumann J, Daude M, Diederich WE, Finkernagel F, Chung HR, Bartsch DK, Roth K, Keber C, Denkert C, Huber M, Gress TM, Lauth M
BAG6 restricts pancreatic cancer progression by suppressing the release of IL33-presenting extracellular vesicles and the activation of mast cells.	Cell Mol Immunol 21(8):918-931	Alashkar Alhamwe B, Ponath V , Alhamdan F, Dörsam B, Landwehr C, Linder M, Pauck K, Miethe S, Garn H, Finkernagel F, Brichkina A, Lauth M, Tiwari DK, Buchholz M, Bachurski D, Elmshäuser S, Nist A, Stiewe T, Pogge von Strandmann L, Szymański W, Beutgen V, Graumann J, Teply-Szymanski J, Keber C, Denkert C, Jacob R, Preußner C, Pogge von Strandmann E.
BCR::ABL1 Kinase N-lobe Mutants Confer Moderate to High Degrees of Resistance to Asciminib	Blood, 44(6), 639-645	Leyte-Vidal, A., Garrido Ruiz, D., DeFilippis, R.A., Leske, I.B. , Rea, D., Phan, S., Miller, K.B., Hu, F., Mase, A., Shan, Y., Hantschel, O., Jacobson, M.P. and Shah, N.P.
Hope for motherhood: pregnancy after allogeneic hematopoietic cell transplantation (a national multicenter study)	Blood 144 (14) :1532-1542.	Katja Sockel, Annika Neu, Maren Goeckenjan, Markus Ditschkowski, Inken Hilgendorf, Nicolaus Kröger, Francis A Ayuk, Friedrich Stoelzel, Jan Moritz Middeke, Matthias Eder, Wolfgang Bethge, Jürgen Finke, Hartmut Bertz, Guido Kobbe, Martin Kaufmann, Uwe Platzbecker, David Beverungen, Christoph Schmid, Malte von Bonin, Katharina Egger-Heidrich, Lisa Heberling, Karolin Trautmann-Grill, Raphael Teipel, Gesine Bug, Johanna Tischer, Alessia Fraccaroli, Matthias Fante, Daniel Wolff, Thomas Luft,

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
		Julia Winkler, Kerstin Schäfer-Eckart, Christof Scheid, Udo Holtick, Stefan Klein, Igor Wolfgang Blau, Andreas Burchert , Gerald Wulf, Justin Hasenkamp, Rainer Schwerdtfeger, Stephan Kaun, Christian Junghanss, Friederike Wortmann, Susann Winter, Helga Neidlinger, Catrin Theuser, Jan Beyersmann, Martin Bornhaeuser, Sandra Schmeller, Johannes Schetelig
Decitabine in older patients with AML: quality of life results of the EORTC-GIMEMA-GMDS-SG randomized phase 3 trial	Blood 144(5) :541-551.	Fabio Efficace, Michal Kicinski, Corneel Coens, Stefan Suci, Walter J F M van der Velden, Richard Noppeney, Sylvain Chantepie, Laimonas Griskevicius, Andreas Neubauer , Ernesta Audisio, Mario Luppi, Stephan Fuhrmann, Robin Foà, Martina Crysandt, Gianluca Gaidano, Radovan Vrhovac, Adriano Venditti, Eduardus F M Posthuma, Anna Candoni, Frédéric Baron, Olivier Legrand, Andrea Mengarelli, Paola Fazi, Marco Vignetti, Anne Giraut, Pierre W Wijermans, Gerwin Huls, Michael Lübbert
IRF2BP2 counteracts the ATF7/JDP2 AP-1 heterodimer to prevent inflammatory overactivation in acute myeloid leukemia (AML) cells.	Nucleic Acids Res 52(13):7590-7609.	Fischer S, Weber LM, Stielow B, Frech M, Simon C, Geller M, Könnecke J, Finkernagel F, Forné I, Nist A, Bauer UM, Stiewe T, Neubauer A, Liefke R
A disintegrin and metalloproteinase 22 activates integrin $\beta 1$ through its disintegrin domain to promote the progression of pituitary adenoma	Neuro Oncol 26(1):137-152.	Xing, Lei, Wang, Wang, Jiang, Zhang, Liu, Qi, Li, Guo, Liu, Li, Shu, Zhang, Bartsch, Nimsky , Huang, Lei
Proteometabolomics of initial and recurrent glioblastoma highlights an increased immune cell signature with altered lipid metabolism	Neuro Oncol 26(3):488-502	Cosenza-Contreras, Schäfer , Sing, Cook , Stillger, Chen, Hidalgo, Pinter, Meyer, Werner, Bug, Haberl, Kübeck, Zhao, Stei , Gafencu, Ionita, Brehar, Ferrer-Lozano, Ribas, Cerda-Alberich, Marti-Bonmati, Nimsky , van Straaten, Biniossek, Föll, Cabezas-Wallscheid, Büscher, Röst, Arnoux, Bartsch , Schilling
Stereotactic radiosurgery for 1-10 brain metastases to avoid whole-brain radiotherapy: Results of the CYBER-SPACE randomized phase 2 trial	Neuro-Oncology, 27(2), 479–491	El Shafie, R. A., Bernhardt, D., Welzel, T., Schiele, A., Schmitt, D., Thalmann, P., Erdem, S., Paul, A., Höne, S., Lang, K., König, L., Weykamp, F., Adeberg, S. , Lentz-Hommertgen, A., Jäkel, C., Bozorgmehr, F., Nestle, U., Thomas, M., Sander, A., ... Rieken, S.
Elotuzumab, lenalidomide, bortezomib, dexamethasone, and autologous haematopoietic stem-cell transplantation for newly diagnosed multiple myeloma (GMMG-HD6): results from a randomised, phase 3 trial	Lancet Haematol 11(2):e101-e113.	Elias K Mai, Hartmut Goldschmid, Kaya Miah, Uta Bertsch, Britta Besemer, Mathias Hänel, Julia Krzykalla, Roland Fenk, Jana Schlenzka, Markus Munder, Jan Dürig, Igor W Blau, Stefanie Huhn, Dirk Hose, Anna Jauch, Christina Kunz, Christoph Mann , Niels Weinhold, Christof Scheid, Roland Schroers, Ivana von Metzler, Aneta Schieferdecker, Jörg Thomalla, Peter Reimer, Rolf Mahlberg, Ullrich Graeven, Stephan Kremers, Uwe M Martens, Christian Kunz, Manfred Hensel,

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
		Axel Benner, Andrea Seidel-Glätzer, Katja C Weisel, Marc S Raab, Hans J Salwender; German-speaking Myeloma Multicenter Group (GMMG) HD investigators
Phenome-wide Mendelian randomisation analysis of 378,142 cases reveals risk factors for eight common cancers	Nat Commun. 15(1) 2637ff	Went M, Sud A, Mills C, Hyde A, Culliford R, Law P, Vijayakrishnan J, Gockel I, Maj C , Schumacher J, Palles C, Kaiser M, Houlston R
Development of mirror-image monobodies targeting the oncogenic BCR::ABL1 kinase	Nat. Commun 15(1):10724	Schmidt, N., Kumar, A., Korf, L., Dinh-Fricke, A.V., Abendroth, F. , Koide, A., Linne, U., Rakwalska-Bange, M. , Koide, S., Essen, L.-O., Vázquez, O. and Hantschel, O
Enhancing oncogenic signaling to kill cancer cells.	Trends Pharmacol Sci 45(6):475-477	Noeparast M, Timofeev O , Pichler M
Single-cell analysis of immune recognition in chronic myeloid leukemia patients following tyrosine kinase inhibitor discontinuation	Leukemia 38(1):109-125.	Jani Huuhtanen, Shady Adnan-Awad, Jason Theodoropoulos, Sofia Forstén, Rebecca Warfvinge, Olli Dufva, Jonas Bouhlal, Parashar Dhapola, Hanna Duàn, Essi Laajala, Tiina Kasanen, Jay Klievink, Mette Ilander, Taina Jaatinen, Ulla Olsson-Strömberg, Henrik Hjorth-Hansen, Andreas Burchert , Göran Karlsson, Anna Kreutzman, Harri Lähdesmäki, Satu Mustjoki
The SNP rs460089 in the gene promoter of the drug transporter OCTN1 has prognostic value for treatment-free remission in chronic myeloid leukemia patients treated with imatinib	Leukemia 38(2):318-325.	Katerina Machova Polakova, Ali Albeer, Vaclava Polivkova, Monika Krutaska, Katerina Vlcanova, Nikola Curik, Alice Fabarius, Hana Klamova, Birgit Spiess, Cornelius F Waller, Tim H Brümmendorf, Jolanta Dengler, Volker Kunzmann, Andreas Burchert , Petra Belohlavkova, Satu Mustjoki, Edgar Faber, Jiri Mayer, Daniela Zackova, Panayiotis Panayiotidis, Johan Richter, Henrik Hjorth-Hansen, Magdalena Kamińska, Magdalena Płonka, Elżbieta Szczepanek, Monika Szarejko, Grażyna Bober, Iwona Hus, Olga Grzybowska-Izydorczyk, Ewa Wasilewska, Edyta Paczkowska, Joanna Niesiobędzka-Krężel, Krzysztof Giannopoulos, Francois X Mahon, Tomasz Sacha, Susanne Sauße, Markus Pffirmann
CD8+ CD28- regulatory T cells after induction therapy predict progression-free survival in myeloma patients: results from the GMMG-HD6 multicenter phase III study	Leukemia 38(7):1621-1625	Katharina Kriegsmann, Gigi Nu Hoang Quy Ton, Mohamed H S Awwad, Axel Benner, Uta Bertsch, Britta Besemer, Mathias Hänel, Roland Fenk, Markus Munder, Jan Dürig, Igor W Blau, Stefanie Huhn, Dirk Hose, Anna Jauch, Christoph Mann , Niels Weinhold, Christof Scheid, Roland Schroers, Ivana von Metzler, Aneta Schieferdecker, Jörg Thomalla, Peter Reimer, Rolf Mahlberg, Ullrich Graeven, Stephan Kremers, Uwe M Martens, Christian Kunz, Manfred Hensel, Andrea Seidel-Glätzer, Katja C Weisel, Hans J Salwender, Carsten Müller-Tidow, Marc S

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
		Raab, Hartmut Goldschmidt, Elias K Mai, Michael Hundemer
The e13a3 (b2a3) and e14a3 (b3a3) BCR::ABL1 isoforms are resistant to asciminib	Leukemia 38, 2041–2045	Leske, I.B. and Hantschel, O.
Mimicking clinical trials with synthetic acute myeloid leukemia patients using generative artificial intelligence	NPJ Digit Med 7(1):76.	Jan-Niklas Eckardt, Waldemar Hahn, Christoph Röllig, Sebastian Stasik, Uwe Platzbecker, Carsten Müller-Tidow, Hubert Serve, Claudia D Baldus, Christoph Schliemann, Kerstin Schäfer-Eckart, Maher Hanoun, Martin Kaufmann, Andreas Burchert , Christian Thiede, Johannes Schetelig, Martin Sedlmayr, Martin Bornhäuser, Markus Wolfien, Jan Moritz Middeke
Molecular adaptation to neoadjuvant immunotherapy in triple-negative breast cancer.	Cell Rep Med 5(11):101825	Denkert C , Schneeweiss A, Rey J, Karn T , Hattesohl A , Weber KE, Rachakonda S, Braun M, Huober J, Jank P , Sinn HP, Zahm DM, Felder B, Hanusch C, Teply- Szymanski J , Marmé F, Fehm T, Thomalla J, Sinn BV, Stiewe T , Marczyk M, Blohmer JU, van Mackelenbergh M, Schem C, Staib P, Link T, Müller V, Stickeler E, Stover DG, Solbach C, Metzger-Filho O, Jackisch C, Geyer CE Jr, Fasching PA, Pusztai L, Nekljudova V, Untch M, Loibl S
Prevalence of Homologous Recombination Deficiency Among Patients With Germline RAD51C/D Breast or Ovarian Cancer	JAMA network open 7(4):e247811	Sara Torres-Esquius, Alba Llop-Guevara, Sara Gutiérrez-Enríquez, Marcel Romey , Àlex Teulé, Gemma Llorca, Ana Herrero, Pilar Sánchez-Henarejos, Anna Vallmajó, Santiago González-Santiago, Isabel Chirivella, Juana Maria Cano, Begoña Graña, Sara Simonetti, Isabela Díaz de Corcuera, Teresa Ramon Y Cajal, Judit Sanz, Sara Serrano, Andrea Otero, Cristina Churrua, Ana Beatriz Sánchez-Heras, Sonia Servitja, Carmen Guillén-Ponce, Joan Brunet, Carsten Denkert , Violeta Serra, Judith Balmaña
An Analysis of PIK3CA Hotspot Mutations and Response to Neoadjuvant Therapy in Patients with Breast Cancer from Four Prospective Clinical Trials	Clin cancer Res 30(17):3868-3880	Paul Jank , Thomas Karn , Marion van Mackelenbergh, Judith Lindner, Denise Treue, Jens Huober, Knut Engels, Christine Solbach , Kurt Diebold, Frederik Marmé, Volkmar Müller, Andreas Schneeweiss, Hans-Peter Sinn, Tanja Fehm, Christian Schem, Elmar Stickeler, Peter Fasching, Jan Budczies, Bärbel Felder, Valentina Nekljudova, Johannes Holtschmidt, Michael Untch, Carsten Denkert , Sibylle Loibl
Peripheral blood stem cell versus bone marrow graft for patients ≥60 years undergoing reduced intensity conditioning haploidentical transplantation for acute myeloid leukemia in complete remission: An analysis of the Acute Leukemia	Am J Hematol 99(7):1250-1256	Raynier Devillier, Jacques-Emmanuel Galimard, Didier Blaise, Anna Maria Raiola, Stefania Bramanti, Giovanni Grillo, Rocco Pastano, Régis Peffault de Latour, Alessandro Busca, Lucía López-Corral, Arancha Bermúdez Rodríguez, Christoph Schmid, Edouard Forcade, Jan Vydra, Carlos Solano, Gesine Bug, Andreas

Publikation	Veröffentlicht in	Marburger AutorInnen (jeweils in fett gedruckt)
Working Party of the European Society for Blood and Marrow Transplantation		Neubauer , Amandine Charbonnier, Eolia Brissot, Arnon Nagler, Fabio Ciceri, Mohamad Mohty
Neoadjuvant pembrolizumab plus chemotherapy/adjuvant pembrolizumab for early-stage triple-negative breast cancer: quality-of-life results from the randomized KEYNOTE-522 study	JNICT- J Natl Cancer I 116(10):1654-1663	Rebecca Dent, Javier Cortés, Lajos Pusztai, Heather McArthur, Sherko Kümmel, Jonas Bergh, Carsten Denkert , Yeon Hee Park, Rina Hui, Nadia Harbeck, Masato Takahashi, Michael Untch, Peter A Fasching, Fatima Cardoso, Amin Haiderali, Liyi Jia, Allison Martin Nguyen, Wilbur Pan, Joyce O'Shaughnessy, Peter Schmid

i. Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnimmt

Im Jahr 2024 waren n = 88 klinische Studien im gesamten Jahr oder teilweise offen für die Rekrutierung von Patienten. Insgesamt wurden in diese Studien n =1122 Patienten eingeschlossen:

Durchführende Einheit	Studie
Klinik für Hämatologie, Onkologie und Immunologie	33 Studien
	Allogeneic stem cell transplantation vs. conventional therapy as salvage therapy for relapsed / progressive patients with multiple myeloma subsequent a first-line therapy (AlloRelapseMMStudy)
	Klinisches AML-Register und Biomaterialdatenbank der Studienallianz Leukämie (SAL) (AML Register)
	Phase 1 Study of Allo-RevCAR01-T-CD123 in Patients With Selected CD123 Positive Hematologic Malignancies (AVC-201-01)
	A Phase 3, Two Stage, Randomized, Multicenter, Open-Label Study, Comparing CC-92480, Bortezomib and Dexamethasone (480Vd), with Pomalidomide, Bortezomib and Dexamethasone (PVd) in Subjects with Relapsed or Refractory Multiple Myeloma (RRMM) (C057-001)
	A phase IIIb,multi-center,open-label,randomized study of tolerability and efficacy of oral asciminib versus nilotinib in patients with newly diagnosed Philadelphia Chromosome Positive chronic Myelogenous Leukemia in Chronic Phase (CABL (ASC4START)
	Phase 1b/2, Open-Label Study to Evaluate Safety and Tolerability of Epcoritamab in Combination with Anti-Neoplastic Agents in Subjects with Non-Hodgkin Lymphoma (Epcore)
	A multicentre, randomized trial in adults with de novo PhiladelphiaChromosome positive acute lymphoblastic leukemia to assess the efficacy of ponatinib versus imatinib in combination with low-intensity chemotherapy, to compare subsequent allogeneic stem cell transplantation (SCT) versus TKI in combination with Blinatumomab and chemotherapy in optimal responders and to evaluate Blinatumomab before SCT in suboptimal responders (GMALL-EVOLVE)
	GMALL-Register und Biomaterialbank Biomaterialsammlung und prospektive Datenerfassung zu Diagnostik, Behandlung und Krankheitsverlauf der ALL des Erwachsenen (GMALL Register)
	A randomized phase III non-inferiority trial assessing lenalidomide, bortezomib and dexamethasone induction therapy with either intravenous or subcutaneous isatuximab in transplant-eligible patients with newly diagnosed multiple myeloma (GMMG HD8)
	A randomized phase III trial assessing iberdomide versus iberdomide plus isatuximab maintenance therapy post autologous hematopoietic stem-cell transplantation in patients with newly diagnosed multiple myeloma (GMMG HD9)
	Graft vs Host Disease Prophylaxis in unrelated donor transplantation: a randomized clinical trial comparing PTCY vs ATG (Grappa)
	Individualized Immunotherapy in Early-Stage Unfavorable Classical Hodgkin Lymphoma (INDI)
	IONA MM Isatuximab-Beobachtungsstudie – Multiples Myelom (IONA MM)
	A Phase 3 Randomized Study Comparing Teclistamab Monotherapy versus Pomalidomide, Bortezomib, Dexamethasone (PVd) or Carfilzomib, Dexamethasone (Kd) in Participants with Relapsed or Refractory Multiple Myeloma who have Received 1 to 3 Prior Lines of Therapy, Including an Anti-CD38 Monoclonal Antibody and Lenalidomide (MajesTEC-9)
	Midostaurin + Gemtuzumab Ozogamicin als Erstlinientherapie für Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie (AML) (MOSAIC)

Durchführende Einheit	Studie
	SAL-MPN-Register und Biomaterialdatenbank der Studienallianz Leukämie (MPN - Register)
	National acute promyelocytic leukemia (APL) observational study of the German AML-Intergroup (Napoleon Register)
	An open-label, prospective Phase III clinical study to compare polatuzumab vedotin plus rituximab, ifosfamide, carboplatin and etoposide (Pola-R-ICE) with rituximab, ifosfamide, carboplatin and etoposide (R-ICE) alone as salvage therapy in patients with primary refractory or relapsed diffuse large B-cell lymphoma (DLBCL) (Pola-R-ICE)
	A Randomized, Double-blind, Placebo-controlled Phase 3 Study of Tamibarotene Plus Azacitidine Versus Placebo Plus Azacitidine in Newly Diagnosed Adult Patients Selected for RARA-positive Higher-risk Myelodysplastic Syndrome (SY-1245)
	Venetoclax plus Azacitidine versus standard intensive chemotherapy for patients with newly diagnosed acute myeloid leukemia (AML) and NPM1 mutations eligible for intensive treatment (TUD-VINC01-080 (VINCENT))
	Multicenter, open-label, adaptive design phase I trial with genetically modified T-cells carrying Universal Chimeric Antigen Receptors (UniCAR02-T) in combination with CD123 target module (TM123) for the treatment of patients with hematologic and lymphatic malignancies positive for CD123 (UC02-123-01 UniCarT)
	A multi-site, open-label, Phase II, randomized, controlled trial to compare the efficacy of RO7198457 versus watchful waiting in resected, Stage II (high risk) and Stage III colorectal cancer patients who are ctDNA positive following resection (BNT122-01)
	Circulating tumour DNA based decision for adjuvant treatment in colon cancer stage II evaluation (CIRCULATE) AIO-KRK-0217
	Post-resection/ablation chemotherapy in patients with metastatic colorectal cancer (FIRE-9 – PORT / AIO-KRK-0418)
	A Phase 2, Multicenter, Multi Arm, Study to Evaluate MK-1308A (Coformulated quavonlimab (MK-1308)/ pembrolizumab) Versus Other Treatments in Participants with Microsatellite Instability-High (MSI-H) or Mismatch Repair Deficient (dMMR) Stage IV Colorectal Cancer: (MK-1308A-008)
	A randomized, open-label Phase II efficacy and safety study of Atezolizumab in combination with FLOT versus FLOT alone in patients with gastric cancer and adenocarcinoma of the esophago-gastric junction (DANTE; MO30039)
	Ramucirumab plus Irinotecan / Leucovorin / 5-FU versus Ramucirumab plus Paclitaxel in patients with advanced or metastatic adenocarcinoma of the stomach or gastroesophageal junction, who failed one prior line of palliative chemotherapy (RAMIRIS (AIO-STO-0415))
	A Randomised Phase III Open Label Study of regorafenib + nivolumab vs standard chemotherapy in Refractory Advanced Gastro-Oesophageal Cancer (AGOC) (Integrate)
	Effect of chemotherapy alone vs. chemotherapy followed by surgical resection on survival and quality of life in patients with limited-metastatic adenocarcinoma of the stomach or esophagogastric junction – a phase III trial of AIO/CAO-V/CAOGI (FLOT5)
	Clinical Research Platform For Molecular Testing, Treatment, Quality Of Life And Outcome Of Patients With Esophageal, Gastric Or Gastroesophageal Junction Cancer Requiring Palliative Systemic Therapy (SAPHIR Register)
	A Phase III, Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Study of Atezolizumab With or Without Tiragolumab (Anti-TIGIT Antibody) in Patients With Unresectable Esophageal Squamous Cell Carcinoma Whose Cancers Have Not Progressed Following Definitive Concurrent Chemoradiotherapy (Skyscraper YO42137)

Durchführende Einheit	Studie
	Neoadjuvant Radiochemotherapy versus Chemotherapy for Patients with Locally Advanced, Potentially Resectable Adenocarcinoma of the Gastroesophageal Junction (GEJ) (RACE)
	A Randomized, Open-label, Phase 3 Study of MK-2870 in Combination With Pembrolizumab Compared to Pembrolizumab Monotherapy in the First-line Treatment of Participants With Metastatic Non-small Cell Lung Cancer With PD-L1 TPS Greater than or Equal to 50% (MK-2870-004 / TroFuse-007)
Klinik für Dermatologie und Allergologie	5 Studien
	Encorafenib plus Binimetinib bei Patienten mit lokal fortgeschrittenem, nicht resezierbarem oder metastasiertem, BRAF600 mutiertem Melanom (Bering Melanoma)
	A Phase 3, Randomized, Open-label, Study of Subcutaneous Nivolumab + Relatlimab Fixeddose Combination versus Intravenous Nivolumab + Relatlimab Fixed-dose Combination in Participants with Previously Untreated Metastatic or Unresectable Melanoma (CA224-127 (RELATIVITY-127))
	Eine nicht-interventionelle Zwei-Kohorten Studie zur Untersuchung von Patienten mit fortgeschrittenem Plattenepithelkarzinom der Haut, die entweder mit Cemiplimab oder anderen Ansätzen behandelt wurden (CemiSkin)
	A Phase 4, Multi-centre, Randomized, Evaluatorblinded, Active-controlled Study to Determine the Incidence of Squamous Cell Carcinoma and Evaluate the Long-term Safety of Tirbanibulin 10 mg/g Ointment and Diclofenac Sodium 3% Gel for the Treatment of Adults (M-14789-41 (ALM Studie))
	A Phase 3, Randomized, Double-blind, Placebo-controlled Study to Evaluate Pembrolizumab Versus Placebo as Adjuvant Therapy Following Surgery and Radiation in Participants with High-risk Locally Advanced Cutaneous Squamous cell Carcinoma (MK-3475-630)
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	10 Studien
	Tumordatenbank von Pat. für Pat. (PATH)
	Prävalenz von somatischen und Keimbahnmutationen bei Patientinnen mit primärem oder rezidiertem Endometriumkarzinom (AGO-TR 2)
	Prospective and Retrospective Registry Study of the German Breast Group (GBG) for Diagnosis and Treatment of Breast Cancer in Pregnancy compared to young non-pregnant women (Breast cancer in Pregnancy (BCP) GBG 029)
	CAPTOR-BC - Umfassende Analyse der Räumlichkeiten zeitlichen und molekularen Muster bezüglich der Wirksamkeit und Resistenz von Ribociclib bei Patientinnen mit fortgeschrittenem Brustkrebs (Captor BC)
	Molecular mechanisms of Therapy resistant breast cancer (Momentum)
	Niraparib versus Niraparib in Kombination mit Bevacizumab bei Patientinnen mit Carboplatin-Taxan haltiger Chemotherapie bei fortgeschrittenem Ovarialkarzinom (eine multizentrische randomisierte Phase III Studie) (AGO-OVAR 28)
	Prävalenz von somatischen und Keimbahnmutationen bei Patientinnen mit primärem oder rezidiertem Endometriumkarzinom (AGO-TR 2)
	Evaluation of Baseline Characteristics and therapeutic Management Strategies in Metastatic cervical cancer-a multicentric retrospective longitudinal observational Study (QS-cxmet 2018-2022)
	Deutsche Prospektive Registerstudie zur Erfassung der Behandlungspraxis von gynäkologischen Sarkomen in der klinischen Routine (REGSA)

Durchführende Einheit	Studie
	Rolle von Peroxisome-Proliferator-activated Receptors β/δ (PPAR β/δ) in der Aktivierung tumor-assoziierten Makrophagen (TAM) von Pa. mit fortgeschrittenen Ovarialkarzinom (TAM)
Klinik für Gastroenterologie, Endokrinologie, Stoffwechsel und klinische Infektiologie	10 Studien
	Das PLATON Netzwerk (Hauptstudie) Eine multizentrische, prospektive Beobachtungsstudie mit Biobanking und Etablierung einer interaktiven ärztlichen Diskussions-Plattform, zur Evaluation genetischer Tumorprofile, assoziierter Therapieentscheidungen und der Überlebenszeiten bei gastrointestinalen Tumoren (PLATON).
	Comprehensive Biomaterial Bank (CBBMR - PDAC Biomarkers)
	Behandlung von Cholangiokarzinomen mit Radiofrequenzablation oder photodynamischer Therapie (CARP)
	Prospektive einarmige Beobachtungsstudie zur Vollwandresektion kleinerer echoarmer submuköser Magentumore (≤ 2 cm) (Street Study)
	Prospektive Untersuchung möglicher prädiktiver Marker des Therapieansprechens einer antiangiogenetischen Behandlung (Predictive Biomarkers in NETs)
	A Prospective Evaluation of the Management of Sporadic Asymptomatic Nonfunctioning Pancreatic Neuroendocrine Neoplasms ≤ 2 cm (Aspen)
	A phase II trial of Cabozantinib in patients with advanced, low proliferative NEN G3 (Cabonen)
	A Phase IIIb, randomized, multicenter, open-label trial of Atezolizumab plus Bevacizumab versus transarterial Chemoembolization (TACE) in intermediate-stage HepatoCellular Carcinoma" (ABC-HCC)
	Neoadjuvant Chemotherapy With Gemcitabine Plus Cisplatin Followed by Radical Liver Resection Versus Immediate Radical Liver Resection Alone With or Without Adjuvant Chemotherapy in Incidentally Detected Gallbladder Carcinoma After Simple Cholecystectomy or in Front of Radical Resection of BTC (ICC/ECC) (GAIN)
	Eine multizentrische Beobachtungsstudie zur Bewertung der realen Behandlungserfolge von Durvalumab-basierten Therapieschemata bei hepatobiliären Karzinomen (LIVER-R)
Klinik für Neurochirurgie	5 Studien
	Ultrasound imaging in brain tumour surgery with the use of SonoClear acoustic coupling fluid (ACF) mimicking brain tissue (ACF-03)
	Biobanking of intracranial neoplasias for molecular analyses (BMB)
	Minimal und nicht-invasive Methoden zur Früherkennung und/oder Progression von Glioblastomen (ProGlio)
	Nicht-lineare Registrierung intraoperativer CTA und Ultraschalldaten zur Kompensation des Brainshift (NCN-Brainshift)
	Imaging und Neuronavigation
Klinik für Nuklearmedizin	2 Studien
	Etablierung eines nationalen Referenzzentrums Nuklearmedizin für Kinder mit differenzierten Schilddrüsenkarzinomen im Rahmen des Registers Maligne Endokrine Tumoren der Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie (GPOH-MET Register)
	Einsatz von Peptidrezeptor-Radionuklidtherapien (PRRT) bei Patienten mit neuroendokrinen Tumoren des Pankreas (pNET) in Deutschland (LUNET-3-Studie)

Durchführende Einheit	Studie
Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie und Marburger Ionenstrahl-Therapiezentrum (MIT)	8 Studien
	Randomisierte, multinationale, multizentrische Prüfung der Wirksamkeit und Verträglichkeit einer lokalen Strahlentherapie von Metastasen als Ergänzung zur Standardtherapie bei Pat. mit oligometastasiertem Mammakarzinom (Oligoma)
	Intraoperative electron radiotherapy for low-risk early breast cancer (Cosmopolitan)
	Randomisierte Studie zum Vergleich einer Protonen- vs. Photonen-Strahlentherapie für Pat. mit WHO Grad II-III Gliomen (GliProPh)
	Glioblastom Radiotherapie mittels IMRT oder Protonenstrahlen (GRIPS)
	Re-Bestrahlung von Glioblastomrezidiven mit Kohlenstoffionen (C12) versus stereotaktische Re-RT mit Photonen (GIRO)
	Prostatalogenbestrahlung mit Alternativen RadioOnkologischen AnSätzen (PAROS)
	Phase II Trial to assess the Efficacy of Low Radiation Dose of 20 Gy for the Treatment of Marginal Zone Lymphoma or Follicular Lymphoma Stage I-II localized in the Stomach or the Duodenum (GDL-ISRT 20 Gy)
	Mit Registerstudie - INSPIRE
Klinik für Urologie	10 Studien
	Nationales Register Urothelkarzinom zur Erfassung und Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgungsqualität“ (UroNAT)
	Avelumab in real-world treatment of urothelial cancer (AVENUE NIS)
	Prospective non-interventional study of Cabozantinib as monotherapy or in combination with Nivolumab in patients with advanced or metastatic renal cell carcinoma under real life clinical setting in 1st line treatment (CABOCARE)
	A randomised, phase 3 trial comparing 3-weekly docetaxel 75mg/m ² (in a 3 week cycle) versus 2-weekly Docetaxel 50 mg /m ² (in a 4 week cycle) in combination with Darolutamide + ADT in patient with mHSCP (ARASAFE)
	A Randomized, 2-cohort, Double-blind, Placebo-controlled, Phase III Study of AZD5305 in Combination with Physician's Choice New Hormonal Agents in Patients with HRRm and non-HRRm Metastatic Castration-Sensitive Prostate Cancer
	A Phase 3, Randomized, Open-label Study of MK-5684 Versus Alternative Abiraterone Acetate or Enzalutamide in Participants With Metastatic Castration-resistant Prostate Cancer (mCRPC) That Progressed On or After Prior Treatment With One Next-generation Hormonal Agent (NHA) (MK5684-004)
	PROstate CANcer Real World Evidence Registry: Recurrent and Metastatic Prostate Cancer (PROCARE)
	A prospective observational study to evaluate real-world clinical outcomes and characteristics of patients with mCRPC treated with olaparib+abiraterone (PROceed)
	Nationales Register Prostatakarzinom zur Erfassung und Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgungsqualität (proNAT)
	Real-world experience with lutetium (177Lu) vipivotide tetraxetan in metastatic castration resistant prostate cancer, an observational, multicenter, prospective cohort study (PSMAreal)
VTG-Chirurgie	3 Studien
	deCOMPressing stomA und zweistufige elektive Resektion vs. Notfall-Resektion bei Patienten mit linksseitigem obstruktivem Dickdarmkrebs (COMPASS)
	Thyroid HEMorrhage DetectOr Study (Hedos)

Durchführende Einheit	Studie
	Pylorus resection versus pylorus preservation in pancreatoduodenectomy: A multicenter surgical registry-based randomized active-controlled trial (RRCT) from the German DGAV StuDoQ Pancreas Registry (PyloResPres)
HNO Phoniatrie	1 Studie
	Validierung des Frankfurter Dysphagiescreenings (FraDySc) für radio(chemo)therapierte Kopf-Hals-Tumorpatienten (FraMaDySc)
Psychoonkologie	1 Studie
	Web-based Mindfulness and Skills Based Distress Reduction for Cancer Patients (REDUCT)
GESAMT Anzahl Studienpatienten	1122
Gesamt Anzahl Studien	88

Einen aktuellen Überblick zu offenen Studien bietet das Studienregister des UCT Frankfurt für PatientInnen, ÄrztInnen und weitere Interessierte (<https://www.uct-frankfurt.de/studienregister.html>).

j. Durchführung von Informationsveranstaltungen für Betroffene und Patientenorganisationen

Seit 2021 wird eine gemeinsame Online-Informationsveranstaltungsreihe im Rahmen des UCT Frankfurt-Marburg mit dem Universitätsklinikum Frankfurt und dem Krankenhaus Nordwest durchgeführt. Diese Veranstaltungsreihe umfasst jährlich insgesamt 10 bis 12 Termine.

Im Jahr 2024 waren es 10 Termine (5 davon wurden von Marburger Referenten gestaltet), zusätzlich fanden weitere Patientenveranstaltungen in Marburg statt (siehe unten).

Jahr 2024 n= 10 Veranstaltungen			
Name der Veranstaltung	Referent (Name)	Datum	Ort der Veranstaltung
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Die Angst vor der nächsten Kontrolluntersuchung – wie gehe ich damit um?	Dipl.-Psych. Elisabeth Wolf, Klinl. für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Marburg	05.03.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Klimawandel und Krebs – wie kann ich Risiken vorbeugen?	Dr. med. Martin Gschnell, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Universitätsklinikum Marburg	04.06.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Punktgenau gegen Krebs: Möglichkeiten der Präzisionsstrahlentherapie	Prof. Dr. med. Sebastian Adeberg, Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie, Universitätsklinikum Marburg	03.09.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Brustzentrum Regio – regionale Netzwerke zur optimalen Versorgung bei Brustkrebs	Prof. Dr. med. Uwe Wagner, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Marburg	01.10.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Ernährung und Krebs: Was kann ich tun?	Dipl.-Oec.troph. Gabriele Nau, Comprehensive Cancer Center, Universitätsklinikum Marburg	05.11.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
Informationstag Gesundheit am UKGM für Mitarbeiter und Interessierte: Vorsorge und Früherkennung- Prostatakarzinom	Dr. Christer Groeben und Mitarbeiter Urologie	21.11.2024	Foyer Eingang Ost
6. gemeinsamer Aktionstag „Aktiv gegen Krebs“ mit dem AK Onkologie der Stadt Marburg Vortrag zum Thema: Ernährung – Ein wichtiger Therapiebaustein bei Krebs	Gabriele Nau, Ökotrophologin, CCC am UKGM Marburg	31.08.2024	Klinik Sonnenblick Marburg
Oktober Walk Bewegung zur Brustkrebsprävention der Stadt Marburg inkl.Workshop zur	Frau Dr. Köhler und weitere Gynäkologinnen des UKGM	29.09.2024 (Walk) und 10.10.2024 (Workshops)	Bauamt (Sitzungssaal), Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg

angeleiteter Selbstuntersuchung der Brust			
Vortrag beim Gruppenabend der Prostatakrebsselfhilfe „Wir fragen unserProstatakrebszentrum“	Dr. Christer Groeben	14.11.2024	Gemeindezentrum der Thomaskirche, Chemnitzer Straße 2, Marburg
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Die Angst vor der nächsten Kontrolluntersuchung – wie gehe ich damit um?	Dipl.-Psych. Elisabeth Wolf, Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Marburg	05.03.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Klimawandel und Krebs – wie kann ich Risiken vorbeugen?	Dr. med. Martin Gschnell, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Universitätsklinikum Marburg	04.06.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Punktgenau gegen Krebs: Möglichkeiten der Präzisionsstrahlentherapie	Prof. Dr. med. Sebastian Adeberg, Klinik für Radioonkologie und Strahlentherapie, Universitätsklinikum Marburg	03.09.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe
UCT Frankfurt- Marburg Patienteninforeihe: Brustzentrum Regio – regionale Netzwerke zur optimalen Versorgung bei Brustkrebs	Prof. Dr. med. Uwe Wagner, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Marburg	01.10.2024	UCT Frankfurt- Marburg Online Patienteninforeihe

Anlagen

Anlage 1. – Liste der internen Kooperationspartner (Netzwerk)

Funktion/Bereich	Benannte Person/en
Kliniken & Institute	
Augenheilkunde	Prof. Dr. med. Walter Sekundo
Comprehensive Cancer Center	Prof. Dr. med. Thomas Wündisch
Dermatologie und Allergologie	Prof. Dr. med. Michael Hertl
Diagnostische und Interventionelle Radiologie	Prof. Dr. med. Andreas H. Mahnken
Gastroenterologie, Endokrinologie, Stoffwechsel und Klinische Infektiologie	Prof. Dr. med. Thomas Mathias Gress
Gynäkologie, Gyn. Endokrinologie und Onkologie	Prof. Dr. med. Uwe Wagner
Hämatologie, Onkologie und Immunologie	Prof. Dr. med. Andreas Burchert
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	Prof. Dr. med. Boris A. Stuck
Humangenetik	Prof. Dr. med. Johannes Schumacher
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Intern. Intensivmedizin	Prof. Dr. med. Bernhard Schieffer
Kinderchirurgie	Prof. Dr. med. Guido Seitz
Laboratoriumsmedizin und Pathobiochemie, Molekulare Diagnostik	Prof. Dr. med. Harald Renz
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	Prof. Dr. Dr. med. Andreas Neff
Klinik für Innere Medizin, SP Nephrologie	Prof. Dr. med. Joachim Hoyer
Klinik für Neurochirurgie	Prof. Dr. med. Christopher Nimsky
Klinik für Neurologie	Prof. Dr. med. Lars Timmermann
Institut für Neuropathologie	Prof. Dr. med. Axel Pagenstecher
Institut für Neuroradiologie	Prof. Dr. med. André Kemmling
Nuklearmedizin	Prof. Dr. med. Markus Luster
Pathologie	Prof. Dr. med. Carsten Denkert
Pneumologie	Prof. Dr. med. Claus Franz Vogelmeier
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Prof. Dr. med. Johannes Kruse (GI+ MR) Marburg Dr. med. Tobias Geisel
Strahlentherapie und Radioonkologie	Prof. Dr. med. Sebastian Adeberg
Urologie und Kinderurologie	PD Dr. med. Christer Groeben
Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie	Prof. Dr. med. Detlef K. Bartsch
Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie Sektion Thoraxchirurgie	Prof. Dr. med. Andreas Kirschbaum
Zentrum für Transfusionsmedizin und Hämotherapie	Prof. Dr. med. Gregor Bein
Onkologisches Zentrum & Organkrebszentren	
Onkologisches Zentrum Leitung Koordination	Prof. Dr. med. Thomas Wündisch Yvonne Richter

Funktion/Bereich	Benannte Person/en
Brustzentrum Regio Leitung Koordination	Dr. med. Christine Köhler Dr. med. Christine Köhler
Gynäkologisches Krebszentrum Leitung Koordination	Prof. Dr. med. Uwe Wagner Dr. med. Jelena Boekhoff
Viszeralonkologisches Zentrum Leitung Koordination	Dr. med. Veit Kanngießer Dr. med. Petros Stathopoulos
Prostatakarzinomzentrum Marburg Leitung Koordination	Prof. Dr. Sebastian Adeberg PD Dr. med. Christer Groeben
Marburger Hauttumorzentrum Leitung Koordination	Dr. med. Martin Gschnell Dr. med. Lisa Görg-Reifenberg
Kopf-Hals-Tumorzentrum Marburg Leitung Koordination	Prof. Dr. med. Urban W. Geisthoff Prof. Dr. med. dent. Dr. med. Andreas Neff
Neuroonkologisches Zentrum Marburg Leitung Koordination	Prof. Dr. med. Christopher Nimsy PD Dr. Alexander Grote
Lungenkrebszentrum Marburg Leitung Koordination	Dr. med. Angelique Holland Dr. med. Charis Faoro
Carreras Leukämie- und Lymphom Centrum Leitung Koordination	Prof. Dr. med. Andreas Burchert Dr. med. Marius Dohse
Zentrum für Personalisierte Medizin – Onkologie Leitung Koordination	PD Dr. med. Elisabeth Mack Dr. rer. nat. Sonja Blöcher
ENETS Zentrum	PD Dr. med. Anja Rinke Prof. Dr. Thomas Gress
Zentrale Bereiche	
Apotheke/ Zentrale Zytostatikazubereitung	Dr. med. Martin Engelbach
Biomaterialbank CBMMR	Prof. Dr. med. Carsten Denkert
Erährungsberatung	Dorothee Stark
Klinisches Krebsregister	Dr. med. Martin Middeke
Klinische Genetik	Dr. med. Karsten Haug
Koordinierungszentrum für klinische Studien	Carmen Schade-Brittinger
Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene	Prof. Dr. med. Michael Lohoff Prof. Dr.med. Frank Günther
Phoniatrie	Prof. Dr. med. Christine Hey
Physiotherapie	Agnes Kollowick
Psychoonkologie	Dr. med. Tobias Geisel

Funktion/Bereich	Benannte Person/en
Onkologische Fachpflege	Alexander Müller
Palliativmedizin	Dr. med. Jorge Riera-Knorrenschild
Schmerztherapie	Dr. med. Andrea Kussin
SAPV Koordination	Sabine Lazer
Stammzelltransplantation	Prof. Dr. med. Burchert
Sozialdienst	Stella Kächele-Barz
Tumorboard	Christiane Martin
Qualitätsmanagement CCC	Yvonne Richter
Zentral Studieneinheit	Andrea Kadlubiec

Anlage 2. – Liste der externen Kooperationspartner (Netzwerk)

Fachrichtung	Name Kooperationspartner	Ansprechpartner	Adresse	Kooperation im Rahmen von
Hämato-/ Onkologie	Onkologische Gemeinschaftspraxis Drs. Balser/Weidenbach/Wilhelm	Frau Dr. Christina Balser Herr Dr. Frank Weidenbach Herr Dr. Christian Wilhelm	Erlenring 9 35037 Marburg	Brust/ Gyn Zentrum
Hospiz	St. Elisabeth-Hospiz Marburg	Herr Dr. med. Hans Albrecht Oehler	Cappeler Straße 90A 35039 Marburg	Oz und allen Zentren
Pädiatrische Hämato-/Onkologie	Pädiatrische Hämatologie und Onkologie	Herr Prof. Dr. med. Dieter Körholz	Feulgenstraße 12 35392 Gießen	NOZ
Palliativmedizin	Palliativ-Care-Team	Herr Dr. med. Gangolf Seitz	Cappeler Str. 90a 35039 Marburg	Oz und allen Zentren
Psychoonkologie	Anneliese Pohl - Psychosoziale Krebsberatungsstelle Marburg	Frau Ann-Katrin Mengel-Beutel	Leopold-Lucas-Str. 8 35037 Marburg	Oz und allen Zentren
Selbsthilfe	Hilfe bei Leukämie und Krebs Marburg	Frau Ramona Vietzke	Baldingerstr. 35043 Marburg	Oz und allen Zentren
Selbsthilfe	Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Marburg und Umgebung	Herr Hans-Werner Biehn	Westerwaldstraße 3 35043 Marburg	Prostatakarzinom-Zentrum
Selbsthilfe	Bezirksverein der Kehlköpferierten Kassel-Nordhessen e.V.	Herr Hans Helmut Fleischer	Sachsenhausen 9 35102 Lohra	Kopf- Hals Tumorzentrum
Selbsthilfe	Leben mit Krebs Marburg	Frau Christiane Schmitt	Alte Bahnhofstraße 31b 35096 Weimar	Oz und allen Zentren
Selbsthilfe	Hirntumorselbsthilfegruppe Mittelhessen	Frau Alia Schilling	Alte Bahnhofstraße 31b 35096 Weimar	Neuroonkologisches Zentrum
Selbsthilfe	Deutsche ILCO Region Marburg	Herr Georg Koch	Herborner Straße 16 35080 Bad Endbach	Darmzentrum
Selbsthilfe	Selbsthilfe Kontaktstelle	Herr Sander	Biegenstr. 7 35037 Marburg	Lungenkrebszentrum
Selbsthilfe	TULPE e.V.	Frau Doris Frensel	Karl-Marx-Str. 7 39240 Calbe	Kopf- Hals Tumorzentrum
Selbsthilfe	M.U.N.D.	Werner Kubitza	Thomas Mann Str. 40 53111 Bonn	Kopf- Hals Tumorzentrum
Selbsthilfe	Frauenselbsthilfe nach Krebs	Frau Ruth Kraemer	Stettiner Str. 34 35274 Kirchhain	Brust/ Gyn Zentrum
Urologische Praxis	Fachärzte für Urologie	Dr. Jost Weber Dr. Lennart Skrobek	Herr Jost Weber Bahnhofstraße 30A 63654 Büdingen	Prostatakarzinom-Zentrum
Urologische Praxis	Fachärzte für Urologie	Dr. Manfred Maywurm, Dr. Sophia Rauer-Brüning	Im Rudert 2a, 35043 Marburg	Prostatakarzinom-Zentrum
Urologische Praxis	Fachärzte für Urologie	Dr. med. Adnan Mikhael	Jahnstraße 12 35066 Frankenberg (Eder)	Prostatakarzinom-Zentrum
Urologische Praxis	Urologisches Versorgungszentrum Marburg	Dres von Keitz, Ludwig und Kollegen	Am Krekel 51 35039 Marburg/Lahn	Prostatakarzinom-Zentrum
Urologische Praxis	Gemeinschaftspraxis Urologie Lauterbach	Dr. Tomislav Kalem Berthold Alt	Eichhofstraße 1 36341 Lauterbach	Prostatakarzinom-Zentrum
Urologische Praxis	Facharzt für Urologie	Dr. med. Gunter Beyer	Rathausgasse 2 35260 Stadtallendorf	Prostatakarzinom-Zentrum
Reha	Klinik Sonnenblick	PD Dr. Ulf Seifart	Amöneburger Str. 1 35043 Marburg	Prostatakarzinom-Zentrum & HOK

Klinik/ Behandlungspartner	Diakonie Krankenhaus Wehrda		Hebronberg 5, 35041 Marburg	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	DRK Krankenhaus Biedenkopf		Hainstraße 77, 35216 Biedenkopf	HOK, Brustzentrum Regio
Klinik/ Behandlungspartner	Hessische Berglandklinik Koller GmbH Bad Endbach		Landstraße 4, 35080 Bad Endbach	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Kaiserin-Auguste-Victoria Krankenhaus Ehringshausen		Stegwiese 27, 35630 Ehringshausen	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Kreiskrankenhaus Frankenberg gGmbH		Forststraße 9, 35066 Frankenberg (Eder)	HOK, Brustzentrum Regio
Klinik/ Behandlungspartner	Kliniken Hartenstein - Wildetal, Bad Wildungen		Günter-Hartenstein- Straße 8, 34537 Bad Wildungen	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Kliniken Hartenstein - Quellental, Bad Wildungen		Wiesenweg 6, 34537 Bad Wildungen	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Klinikum Wetzlar		Forsthausstraße 1, 35578 Wetzlar	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Dill-Kliniken Dillenburg		Rotebergstraße 2, 35683 Dillenburg	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Klinikum Falkeneck Braunfels		Hecksbergstraße 23- 27, 35619 Braunfels	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Asklepios Klinik Schwalmstadt		Krankenhausstraße 27, 34613 Schwalmstadt	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Klinikum Fulda Universitätsmedizin Marburg - Campus Fulda		Pacelliallee 4, 36043 Fulda	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	Universitäres Centrum für Tumorerkrankungen Universitätsklinikum Gießen		Klinikstraße 33 Gießen	HOK
Klinik/ Behandlungspartner	St. Marien - Krankenhaus - Siegen		Kampenstraße 51, 57072 Siegen	OZ
Klinik/ Behandlungspartner	St. Josefs - Krankenhaus Gießen		Wilhelmstraße 7, 35392 Gießen	Brustzentrum Regio
Klinik/ Behandlungspartner	SRH Krankenhaus Waltershausen-Friedrichsroda		Reinhardsbrunner Str. 17, 99894 Friedrichsroda	Brustzentrum Regio
Klinik/ Behandlungspartner	Stadtkrankenhaus Korbach		Enser Str. 19, 34497 Korbach	Brustzentrum Regio
Praxis	Onkologische Gemeinschaftspraxis Dres. Balser/Weidenbach/Wilhelm	Dres. Balser/Weidenbach / Wilhelm	Erlenring 9, 35037 Marburg	Brustzentrum Regio
Praxis	MVZ Innere Medizin Marburg	Dr. Diedrich, Dr. Frank, Dr. Mayer, Dr. Müller und Partner	Biegenstraße 3, 35037 Marburg	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	MVZ Gladenbach	Fr. Dr. Diederich, Hr. Dr. Diederich	Marktpl. 3, 35075 Gladenbach	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Internistische Gemeinschaftspraxis Schwalmstadt-Treysa	Hr. Potstawa, Dr. Pauli, Dr. Suntheim	Schimmelpfengstraß e 4, 34613 Schwalmstadt	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Praxisgemeinschaft Marburg	Dr. Born, Dr. Knoblauch	Erlenring 19, 35037 Marburg	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	MVZ Diagnostikzentrum Marburg	Dr. Hadidi, Dr. Zahedi, Dr. Pfestroff und Partner, Dr. Librizzi und Partner	Bahnhofstraße 30, 35037 Marburg	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Innere Medizin/Hämatologie/Tropenmed izin	Dr. Holst	Am Krekel 51, 35039 Marburg	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Internistische Gemeinshafts- praxis Frankenberg	Dr. Wihl, Dr. Engelhard	Stapenhorststraße 7, 35066 Frankenberg (Eder)	Visceralonkologisches Zentrum

Praxis	Internistische Gemeinschafts- praxis Biedenkopf	Dr. Schubert, Dr. Ebermannn und Partner	Obermühlsweg 1, 35216 Biedenkopf	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Internistische Praxis und Dialyse- zentrum Kirchhain	Dr. Küllmer, Fr. Küllmer, Hr. Trebst	Niederrheinische Str. 29A, 35274 Kirchhain	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Praxisklinik Marburg	Dr. Rosniatowski, Dr. Menzler, PD Dr. Weinel, Dr. Dolan	Im Rudert 2, 35043 Marburg	Visceralonkologisches Zentrum
Praxis	Internistische Gemeinschafts- praxis Biedenkopf	Dr. Ebermann, Dr. Sattler, Dr. Schubert, Hr. Brillow	Obermühlsweg 1, 35216 Biedenkopf	Lungenkrebszentrum
Praxis	Praxis Dr. Mronga und Dr. Jerrentrup	Dr. Mronga und Dr. Jerrentrup	Biegenstraße 3, 35037 Marburg	Lungenkrebszentrum
Praxis	Pneumo Praxis Marburg	Dr. Schürmann und PD Dr. Greulich	Erlenring 19, 35037 Marburg	Lungenkrebszentrum

Anlage 3. – Anzahl/Beschreibung der Fortbildungsveranstaltungen

Jahr 2024 n= 4 Veranstaltungen				
Name der Veranstaltung	Referent (Name)	Datum	Ort der Veranstaltung	Kooperationspartner (falls vorhanden)
Siebter gemeinsamer Abend der Urologie Gießen und Marburg veranstaltet in Kooperation mit dem Onkologischen Arbeitskreis Mittelhessen (OAM)	Prof. J. Huber u. weitere Referenten Klinik für Urologie	13.03.2024	heyligenstaedt Aulweg 41 35392 Gießen	Onkologischer Arbeitskreis Mittelhessen (OAM), Tumorzentrum UKGM Gießen
Symposium Kopf Hals Tumor Marburg	Dr. med. Simon Klein Tasneim Abdelrahman Mohamed PD Dr. med. Thomas Held Dr. med. Niklas Recknagel	03.07.2024	Im Lokschuppen Rudolf-Bultmann-Str. 4h 35039 Marburg	St. Marien Krankenhaus Siegen, Tumorzentrum UKGM Gießen, Merck Healthcare Germany GmbH
Vortragsveranstaltung im Rahmen der Old Herborn University: Onogene Bacteria: How does the Microbiome influence Oncogenesis? Microbiome und Cancer Therapy: Efficacy and Influenceable Interactions	Prof. Andreas Neubauer	18. und 19.07.2024	Hohe Schule Herborn	Old Herborn University
Onkologische Versorgungssituation in Hessen – Landesqualitätskonferenz Prostatakarzinom 2024	Prof. Huber, Prof. Adeberg	04.12.2024	Landesärztekammer Hessen, Hanauer Landstr. 152, 60314 Frankfurt Hybrid-Veranstaltung	Hessische Krebsregister; UCT Frankfurt-Marburg, Tumorzentrum UKGM Gießen